

Arbeitsgemeinschaft Mukoviszidoseschulung  
im Arbeitskreis Psychosoziales des Mukoviszidose e.V.  
Mitglied im Kompetenznetz Patientenschulung e.V.

## **Ausbildung zum zertifizierten Mukoviszidosetrainer nach den Qualitätsrichtlinien der AG Mukoviszidoseschulung**

### **1. Zugangsvoraussetzungen**

#### **Arbeit am Patienten**

Fachleute aus verschiedenen Disziplinen der Mukoviszidose Behandlung können sich zum Mukoviszidosetrainer fortbilden lassen. Mit dieser Ausbildung erwerben Sie Kompetenzen für die krankheitsspezifische Schulung von Kindern und Jugendlichen mit Mukoviszidose sowie für deren Eltern und Angehörige.

Die Patientenschulungen bei Mukoviszidose werden von einzelnen Krankenkassen auf Einzelfallantrag als Leistung zur ambulanten Rehabilitation nach § 43 Absatz 1 Nr. 2 SGB V übernommen bzw. bezuschusst. Es gelten die Rahmenempfehlungen des § 43 SGB V für die ambulante Gruppenschulung bei chronisch kranken Kinder und Jugendlichen sowie ihren betreuenden Angehörigen.

#### **Berufsgruppen**

Es werden grundsätzlich nur Berufsgruppen zur Mukoviszidosetrainer Ausbildung zugelassen, die eine patientenbezogene Berufsausbildung haben. Der Erwerb des Trainerzertifikats ohne diese berufliche Qualifikation ist ausnahmslos nicht möglich.

Folgende Berufsgruppen können Mukoviszidosetrainer werden:

Kinderärzte und Ärzte, Psychologen, Pädagogen, Ernährungsfachkräfte, Physiotherapeuten, Sporttherapeuten, Pflegefachkräfte. Diese Berufsgruppen müssen nach Abschluss ihrer Berufsausbildung nachzuweisende Berufserfahrung mit Mukoviszidose betroffenen Kindern, Jugendlichen und ihren Angehörigen haben. Näheres siehe Anhang.

#### **Basistrainerzertifikat**

Die Ausbildung zum Basistrainer ist der erste Baustein für die Ausbildung zum Patiententrainer bei chronischen Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter.

Es werden krankheitsübergreifend didaktische Kompetenzen für die Durchführung von Schulungen vermittelt.

Auf den Basistrainer können für eine krankheitsspezifische Ausbildungsmodule aufgesattelt werden, so auch das Aufbauseminar Mukoviszidosetrainer.

Langjährig tätige Patiententrainer, die nach Schulungsprogrammen schulen, die vom Kompetenznetz Patientenschulung (KomPaS e.V.) anerkannt sind, können eine Übergangsregelung zum Erhalt des Basistrainerzertifikats beantragen.

Eine Liste der Basisakademien und ihrer Seminartermine findet sich bei

<https://www.kompetenznetz-patientenschulung.de/informationen-für-trainer-teams/trainer/basiskompetenz-patiententrainer>

## 2. Ausbildung zum Mukoviszidosetrainer

Die Trainerausbildung ist ab 2014 an den drei folgenden von der AG Mukoviszidoseschulung anerkannten Akademien möglich:

- Mukoviszidose-Akademie Baden-Württemberg (an den Fachkliniken Wangen im Allgäu). Ansprechpartner ist Dr. Robert Jaeschke. Kontakt: [robert.jaeschke@wz-kliniken.de](mailto:robert.jaeschke@wz-kliniken.de) oder [www.aabw.de](http://www.aabw.de)
- Mukoviszidose Akademie Berlin (Förderkreis Patientenschulung e.V. Berlin) Ansprechpartnerin: Christine Lehmann; Kontakt: [christine.lehmann@charite.de](mailto:christine.lehmann@charite.de) oder [www.patientenschulung-berlin.de](http://www.patientenschulung-berlin.de)
- Mukoviszidose Akademie Osnabrück (Christliches Kinderhospital Osnabrück) Kontakt: [www.akademie-luftkurs.de](http://www.akademie-luftkurs.de)

Die Ausbildung zum Mukoviszidosetrainer ist dreistufig und setzt sich zusammen aus der **Hospitation** bei einer Mukoviszidoseschulung, einem **Theorieseminar** und der **Supervision** der eigenen Schulungstätigkeit.

Möglichkeiten zur Hospitation und Supervision erfahren Sie bei den Akademien. Für langjährige Patiententrainer, die nach Schulungsprogrammen schulen, die vom Kompetenznetz Patientenschulung anerkannt sind, können auf Antrag Übergangsregelungen zur Anwendung. Näheres siehe Anhang.

Das Theorieseminar wird nach den Richtlinien des Qualitätshandbuchs Mukoviszidose Schulung durchgeführt. Das Curriculum umfasst 20 Unterrichtseinheiten mit den nachfolgend aufgeführten Inhalten.

### I. Allgemeine Grundlagen und Rahmenbedingungen

Ziele: Es soll ein Überblick über den modularen Aufbau von Mukoviszidoseschulung auf dem Hintergrund eines bio-psycho-sozialen Behandlungskonzeptes gegeben werden. Die Teilnehmer sollen Fertigkeiten erwerben, die im Curriculum Mukoviszidose Schulung für ihren jeweiligen fachspezifischen Bereich festgelegten Lernziele in Schulungsgruppen zu vermitteln.

### II. Medizinische Grundlagen

Ziele: Die Wissensgrundlagen über Symptomatik, Krankheitsverlauf und multidisziplinären Behandlungsansatz bei Mukoviszidose werden didaktisch entsprechend der modularisierten Patientenschulung aufbereitet.

- Modul 2: Motivierende Aufklärung zu Krankheit, Behandlung und Prognose
- Modul 3 Kompetenz für die Selbstregulation in symptomarmen Intervallen (Medikamente, Inhalation, Hygiene, Ernährung, Physiotherapie, Sport)
- Modul 4 Kompetenz für das Selbstmanagement bei Exazerbation (Verschlechterungssymptome bei Atmung und Verdauung)

### III. Psychosoziale Grundlagen

Ziele: Die angehenden TrainerInnen sollen sich mit den psychosozialen Folge- und Begleitumstände der Erkrankung für den Betroffenen, die Familie und das weitere soziale Umfeld und mit Bewältigungskonzepten auseinandersetzen.

#### **IV. Didaktische Grundlagen**

Didaktische Besonderheiten für die Schulung bei Mukoviszidose als chronischer Erkrankung mit progredientem Verlauf und eingeschränkter Lebenserwartung sollen reflektiert werden.

#### **V. Qualitätssicherung**

Ziele: Die Teilnehmer sollen in die Lage versetzt werden, die Effektivität und Effizienz der von Ihnen durchgeführten Schulungsmaßnahme zu beurteilen, um das Programm an die entsprechenden Notwendigkeiten anpassen zu können.

### **3. Termine, Kosten, Abläufe**

Bei Interesse an der Ausbildung wenden Sie sich an eine der oben aufgeführten Akademien. Hier erfahren Sie Näheres über Termine, Kosten und Abläufe.

Nach Absolvierung aller Ausbildungsschritte kann das Trainerzertifikat beantragt werden bei der Arbeitsgemeinschaft Mukoviszidoseschulung:

[doris.staab@charite.de](mailto:doris.staab@charite.de) oder [christine.lehmann@charite.de](mailto:christine.lehmann@charite.de)

Berlin, im Mai 2021

Für die AG Mukoviszidoseschulung

Christine Lehmann

**Anhang 1**  
**Arbeitsgemeinschaft Mukoviszidoseschulung**  
**Qualitätshandbuch Mukoviszidoseschulung**  
**Zusatz zur Fassung von Dezember 2012**

**2.1.2. Voraussetzungen zum Mukoviszidose-Trainer**

Die Qualifikation zum Mukoviszidose-Trainer erfolgt nach festgelegtem Curriculum in drei Ausbildungsblöcken (Hospitation, Theorie, Supervision) an den von der Arbeitsgemeinschaft anerkannten Akademien. Zur Ausbildung zugelassen sind Angehörige der im Folgenden aufgeführten Berufsgruppen, sofern sie überpatientenbezogene Berufserfahrung verfügen. Die Lehrkommission der Arbeitsgruppe Mukoviszidose-Schulung überprüft und beurteilt einzureichende Ausbildungs- und Berufsnachweise und stellt Abschlusszertifikate nach Absolvierung aller drei Ausbildungsblöcke an die folgenden Berufsgruppen aus:

**1. Ärzte**

- Fachärzte mit fundierten Kenntnissen der Pädiatrie oder der Inneren Medizin
- mit mindestens 2 Jahre Erfahrung in der Behandlung der Mukoviszidose

**2. psychosoziale Fachkräfte**

- Psychologen/Pädagogen/Soz. Pädagogen mit Abschluss Diplom, Bachelor oder Master sowie mit fundierten Kenntnissen in der Verhaltenstherapie oder Familientherapie
- mit mindestens zweijähriger Erfahrung in der Behandlung von Familien mit mukoviszidosebetroffenen Kindern / Jugendlichen oder erwachsenen Betroffenen, alternativ: mindestens einjährige Erfahrung mit Mukoviszidosebetroffenen plus ein Jahr Vorerfahrung mit anderen chronischen Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter

**3. Ernährungsfachkräfte**

- Diätassistentin /Oecotrophologin
- mit mindestens zweijähriger Erfahrung in der Behandlung von Mukoviszidose Betroffenen Patienten und in der Elternberatung, alternativ: einjährige Erfahrung mit Mukoviszidosebetroffenen plus ein Jahr Vorerfahrung mit anderen chronischen Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter

**4. physiotherapeutische Fachkräfte**

- examinierte Physiotherapeuten
- mit mindestens zweijähriger Erfahrung in der Behandlung von Mukoviszidose betroffenen Patienten und in der Elternberatung, alternativ: einjährige Erfahrung mit Mukoviszidosebetroffenen plus ein Jahr Vorerfahrungen mit anderen chronischen Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter

**5. sporttherapeutische Fachkräfte**

- Dipl. Sportlehrer, Sportpädagogen M.A. oder vergleichbare Abschlüsse mit dem Studienschwerpunkt Rehabilitations-/Behindertensport, Staatlich geprüfte Sport- und Gymnastiklehrer, Staatlich geprüfte Gymnastiklehrer mit Zusatzbezeichnung „Sporttherapie“ des DVGS (Deutscher Verband für Gesundheitssport) oder ähnlicher

Zusatzausbildung, Sportlehrer mit universitärer Ausbildung und Abschluss als „Bachelor“ oder „Master“

- mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung in der Betreuung an Mukoviszidose erkrankten Kindern und Jugendlichen sowie deren Familien verfügen; alternativ: einjährige Erfahrung mit Mukoviszidose Betroffenen plus ein Jahr Vorerfahrungen mit anderen chronischen Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter.

#### 6. Pflegefachkräfte

- Gesundheits- und Kinder-/Krankenpfleger

- mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung in der Betreuung Mukoviszidose betroffener Patienten,

alternativ: einjährige Erfahrung mit Mukoviszidosebetroffenen plus ein Jahr Vorerfahrungen mit anderen chronischen Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter.

#### 7. Andere Berufsgruppen:

Für alle anderen Berufsgruppen gilt, dass es sich um Behandler mit mindestens einjähriger Berufserfahrung der Betreuung Mukoviszidose betroffener Patienten handelt. Darüber hinaus ist eine Einzelfallentscheidung durch die Lehrkommission der AG Mukoviszidose-Schulung möglich. Der Lehrkommission müssen mit einem Antrag auf Sonderregelung geeignete Ausbildungs- und Berufserfahrungsnachweise vorgelegt werden.

Arbeitsgemeinschaft Mukoviszidoseschulung  
Qualitätshandbuch Mukoviszidoseschulung

## Übergangsregelungen für Hospitation und Supervision (bis auf Weiteres gültig)

### **Hospitation für angehende Mukoviszidosetrainer**

AbsolventInnen des Therorieseminars Mukoviszidosetrainer, die einen anderen vollständigen Trainerschein (von KomPaS anerkannte Schulung) haben und nachweislich in den letzten 3 Jahren mindestens eine Schulung in der entsprechenden Indikation aktiv mitgewirkt haben, wird die Hospitation auf Antrag erlassen.

### **Supervision für angehende Mukoviszidosetrainer**

AbsolventInnen des Therorieseminars Mukoviszidosetrainer, die einen anderen vollständigen Trainerschein (von KomPaS anerkannte Schulung) haben und nachweislich in den letzten 3 Jahren mindestens an einer Schulung in der entsprechenden Indikation aktiv mitgewirkt haben, wird die Supervision auf Antrag erlassen.

### **Übergangsregelung Dozenten**

Referenten des Mukoviszidose-Trainer-Seminars am 16./17. August 2013 in Berlin erhalten ab sofort den Status eines Dozenten der Arbeitsgruppe Mukoviszidoseschulung. Das Dozenten-zertifikat wird wirksam, wenn sie an einer CF Akademie akkreditiert sind. TeilnehmerInnen des Mukoviszidose-Trainer-Seminars am 16./17. August 2013 in Berlin können einen Dozentenstatus beantragen, wenn sie einen vollständigen Mukoviszidose-Trainer-Schein (auch nach den Übergangsregelungen) besitzen und einen Dozentenstatus (aktiver Dozent) an einer anderen von KomPaS anerkannten Schulungs-Akademie innehaben.

Berlin, im Mai 2021

Für das Sprechergremium der AG Mukoviszidoseschulung

Christine Lehmann